

Workshop „Kooperatives Lernen im Unterricht“

Schwerpunktthema des Workshops bildet das eigenverantwortliche und selbsttätige Lernen von Schülerinnen und Schülern, initiiert durch das Kooperative Lernen. Die individuelle Schülerleistung stellt in diesem Zusammenhang einen Gewinn für die gesamte Lerngruppe dar. Die Förderung von individueller Einzelleistung steht demnach nicht im Widerspruch zur kooperativen Teamarbeit, sondern ergänzt diese. Zudem wird das Kooperative Lernen als Möglichkeit zur Förderung sozialer Kompetenzen vorgestellt. Die Teilnehmer/innen werden während des Workshops aktiv in den Lernprozess eingebunden und erproben die vorgestellten Lehr-Lernarrangements aus der Perspektive des Lernalters bevor sie diese aus der Sicht der Lehrenden reflektieren. Sie lernen somit eine Vielzahl von kooperativen Lernmethoden kennen.

Workshopinhalte:

- Grundlagen des Kooperativen Lernens und schüleraktivierenden Lehrens
- das Grundprinzip des Kooperativen Lernens und seine Integration in die Dramaturgie des Unterrichts
- Verbindung von Kooperativem Lernen und Frontalunterricht
- Förderung sozialer Fertigkeiten im Fachunterricht
- die Rolle der Lehrperson beim Kooperativen Lernen

Dieser Workshop ist für den PraxisPlus-Schwerpunkt „Mit Methode zum Erfolg“ anrechenbar.

Workshopleitung: OStR'in i.H. Christine Preuß, Zentrum für Lehrerbildung TU Darmstadt

Termin: 15.03.2017, 14:00-18:00 Uhr

Veranstaltungsort: TU Darmstadt, S1 03 104

Maximale Teilnehmerzahl: 30